



Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Lampenberg

Erscheint 1 – 2 Mal monatlich

Eingabeschluss Beiträge:

Jeweils bis Ende Monat, Publikation erfolgt im darauffolgenden Monat.

Inserate:

Nur in Lampenberg ansässiges Gewerbe und Selbstständigerwerbende mit Wohnsitz in der Gemeinde.

Maximale Grösse des Inserates: halbe A4-Seite, Publikation auf der letzten Seite

Kosten: CHF 15.00

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung: jeweils Donnerstag 17.30 – 20.00 Uhr

Sprechstunde Gemeindepräsidentin: nach telefonischer Vereinbarung / 079 401 71 02

Kontakt: 061 951 25 00 / 079 361 50 72 (Christine Wagner) / gemeinde@lampenberg.ch
www.lampenberg.ch

Mitteilungen aus Verwaltung und Gemeinderat

Budget 2021

Wünsche und Begehren zum Budget 2021 sind **bis spätestens 30. Juni 2020** schriftlich und begründet bei der Gemeindeverwaltung, zu Händen des Gemeinderates, einzureichen.



Gemeinde-Neuwahlen vom 28. Juni 2020

In den nächsten Tagen erhalten Sie die Unterlagen zu den Wahlen vom 28. Juni 2020.

Bei der **brieflichen Stimmabgabe** muss der **unterschiedene** Stimmrechts-Ausweis mit den Stimmzetteln **bis spätestens am Samstag, 27. Juni 2020, 17.00 Uhr** in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung gelegt werden.

Nach 17.00 Uhr eingelegte Stimmzettel werden **nicht mehr berücksichtigt!**



Das **Wahlbüro** im **Gemeindehaus** ist geöffnet am **Sonntag, 28. Juni, 10.00 – 11.00 Uhr**.

Wir bitten Sie zum Schutz unserer Wahlbüromitarbeitenden bei diesen Wahlen auf die persönliche Stimmabgabe, wenn möglich zu verzichten und danken herzlich für Ihre briefliche Stimmabgabe.

Wahlen für die neuen Amtsperioden:

01.07.2020 – 30.06.2024 - Gemeinderatspräsidium, GRPK, Wahlbüro

01.08.2020 – 31.07.2024 - Schulrat

Wählbar ist jede stimmberechtigte Einwohnerin, jeder stimmberechtigter Einwohner.

Alle **neu** Kandidierenden stellen sich kurz vor.

Wahl Gemeinderatspräsidium



Für die Wahl des Gemeindepräsidiums stellt sich die amtierende Gemeinderatspräsidentin **Charlotte Gaugler** wieder zur Verfügung.

Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Bisher:



Gysin Christoph



Nebiker Thomas

Neu:



Portmann Hans

ist 35-jährig, verheiratet und Vater von 2 (bald 3) Kindern. Er wohnt an der Rebgasse 45 und arbeitet als Gemeindeverwalter. Er engagiert sich als Vizepräsident und Kassier der Brass Band Frenkendorf und ist Mitglied der Vorsorgekommission Basellandschaftliche Pensionskasse.

Als Hobby beschreibt er: Musik und Fasnacht, sowie Sport und Familie
«Ich möchte meine Kenntnisse gerne in die Behördenarbeit der Gemeinde Lampenberg einbringen»

Wahlbüro

Bisher:



Gysin Therese



Schmutz Sandra



Wüllner Désirée

Neu:



Wagner Christine

ist 44-jährig, verheiratet und Mutter von 2 Kindern. Sie wohnt auf dem Hof Anthäuptli an der Hauptstrasse 93 und arbeitet seit 2014 als Gemeindeschreiberin für die Gemeinde Lampenberg.

Als Hobby beschreibt sie: das Betreiben des Hoflädeli «zum Anthäuptli, Lesen und ihre Tiere.

«Ich engagiere mich gerne für die Einwohnerschaft und möchte mein Wissen aus meiner täglichen Arbeit im Wahlbüro einbringen»



Zipperle Marianne

ist 69-jährig, ledig und wohnt an der Hohli Gass 5. Sie engagiert sich im Tierschutz und als Beiständin.

Als Hobby beschreibt sie: Hunde, Reisen, Klassik und Oper.

Motivation für das Amt: «Interesse an Politik und an sozialen Fragen»

Schulrat (SR)

Bisher:



Reidy Manuel



Sieber Philipp



Weber Aline

Neu:



Kleiber Simone

ist 36-jährig, verheiratet und Mutter von 2 Kindern und wohnt an der Hauptstrasse 89. Nebst Haushalt und Familie arbeitet sie als Waldpädagogin und Baumpflegespezialistin und engagiert sich für die Kaffeestube vom Frauenverein Lampenberg.

Als Hobby beschreibt sie: Wandern, Joggen und Snowboarden

«Ich freue mich auf neue Herausforderungen und bin interessiert an Neuem. Aus diesem Grund habe ich mich für das Amt im Schulrat beworben. Meine Kinder kommen nun in das schulpflichtige Alter, darum ist es mir ein grosses Anliegen unsere Schule zu unterstützen. Das Pensum würde nebst meiner Familie und meiner Selbstständigkeit sehr gut passen»

Stille Wahl Präsidium Bürgergemeinde Lampenberg

Für die Wahl des Bürgergemeindepräsidiums für die neue Amtsperiode vom 01.07.2020 – 30.06.2024 stellt sich der amtierende Bürgerratspräsident **Adrian Schweizer-Schaffner** wieder zur Verfügung.

Die Bürgerkanzlei stellt fest, dass die stille Wahl für die Neuwahl des Präsidiums der Bürgergemeinde Lampenberg zustande gekommen ist.

Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission der Bürgergemeinde hat unter Vorbehalt des Entscheides über allfällige Beschwerden als in Stiller Wahl gewählt erklärt:

Adrian Schweizer-Schaffner

Gegen diese Wahl können Ortsbürgerinnen und Ortsbürger innert drei Tagen seit der Veröffentlichung Beschwerde erheben (§ 83 Gesetz über die politischen Rechte).

Da die Zahl der Vorgeslagenen gleich gross ist wie die Zahl der zu Wählenden, wird die auf den 28. Juni 2020 angesetzte Urnenwahl widerrufen.

Abfallsammelstelle beim Werkhof

Als Bewohner unseres Dorfes können Sie Ihre Kaffeekapseln direkt auf unserem Werkhof entsorgen. Wir bitten Sie jedoch **nur Kaffeekapseln aus Aluminium** in den Container zu werfen. Das energieaufwendig gewonnene Aluminium kann so wiederverwendet werden. **Kunststoffkapseln gehören in den Hauskehricht.**

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung der Primarschule findet statt am:
Mittwoch, 10. Juni 2020



Die Einwohnerschaft wird gebeten, das Altpapier (**ohne** Karton) gut gebündelt und verschnürt (keine Säcke) **ab 08.00 Uhr** bereit zu stellen.

Kartonsammlung

Die nächste Kartonsammlung findet statt am: **Donnerstag, 11. Juni 2020**
Der Anhänger steht wie gewohnt vor dem Gemeindehaus.



Inserate in unserm Mitteilungsblatt

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Gewerbetreibenden von Lampenberg in unserem Mitteilungsblatt Werbeinserate publizieren können.

Dieses Angebot gilt auch für Selbstständigerwerbende mit Wohnsitz in Lampenberg und auswärtigem Geschäftssitz.

Die Grösse des Inserates ist auf eine halbe A4-Seite beschränkt und je nach Auflagegrösse behält sich die Gemeindeverwaltung vor, das Inserat auf eine der nächsten Ausgaben zu verschieben. Die Kosten betragen CHF 15.00 pro Inserat.

Einsendeschluss ist jeweils Ende Monat für eine Publikation in einem der nächsten zwei Mitteilungsblättern.

Aktueller Stand der Ausnahme-Situation

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Lampenberg

Mit dem Entscheid des Bundesrates vom vergangenen Mittwoch 27.5.20 sind weitere Lockerungen der Ausnahmesituation beschlossen worden. Es geht nun vorwärts, doch selbstverständlich tragen wir weiter Sorge zu uns. Die aktuellen Empfehlungen haben Sie sicher schon der Tagespresse entnommen.

Wir bedanken uns von Herzen bei Ihnen, unseren Einwohnenden von Lampenberg, für die gute und angenehme Umsetzung während der ganzen Zeit seit dem 16. März 2020.

All den freiwilligen Helferinnen und Helfern grossen Dank, Sie haben sich im unmittelbaren Umfeld engagiert und somit massgeblich zum guten Gelingen beigetragen.

Drei Personen möchten wir in diesem Zusammenhang namentlich unseren Dank aussprechen:

Patrick Thommen für die unzähligen kulinarischen Mahlzeiten, die als Mahlzeitendienst des Restaurant Reblaupe geliefert wurden. Das war einfach super!! Danke tausend Mal!

Claudio Brillo, der mit Durchhaltevermögen eines Marathonläufers täglich die Mahlzeiten geliefert hat und der Gemeinde und Patrick Thommen damit einen unentbehrlichen Dienst geleistet hat. Grosses Dankeschön!

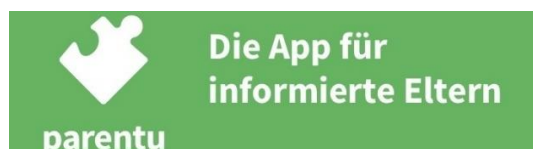
Christine Wagner unserer Gemeindeverwalterin, welche die ganzen Papierfluten, die im Zusammenhang mit der Pandemie entstanden sind, kanalisiert und bearbeitet hat, und zudem

innert kürzester Zeit ihr „Hoflädeli“ so ausgebaut hat, dass wir die ganze Zeit bestens versorgt waren und immer noch sind. Lieben herzlichen Dank!

So gehen wir hoffnungsvoll dem Sommer entgegen und geniessen die kleinen Dinge die sich uns bieten.

Selbstverständlich sind auch wir jederzeit für Sie da.
Bleiben sie gesund!

Gemeinderat Lampenberg



Der Info-Push für Eltern

parentu informiert Eltern in 13 Sprachen – damit alle Kinder in einem förderlichen und gesunden Umfeld aufwachsen können. Die App schickt alle wichtigen Informationen zur kindlichen Entwicklung via Push-Nachrichten direkt auf das Smartphone der Eltern.

parentu ist einfach und praktisch: Ohne aufwendige Suche sind alle Informationen übersichtlich und verständlich aufbereitet sowie jederzeit zugänglich. Die App vermittelt die Inhalte altersentsprechend ab Geburt bis zum 16. Geburtstag. Themen sind das Aufwachsen, die Bildung und Erziehung der Kinder. Eltern erhalten Anregungen für die Gestaltung des Familienalltags sowie Hinweise auf Events und Aktuelles aus der Region. Fachpersonen finden Informationen für ihre Beratungstätigkeit.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.parentu.ch



Mitteilung aus dem GRITT Seniorencentrum Waldenburger Tal

Der jährlich stattfindende GRITT Buurezmorge vom 21. Juni 2020 ist abgesagt!



Mittagstisch

Der nächste Mittagstisch am **Dienstag, 09. Juni 2020** findet **nicht statt!**





Liebe Lampenbergerinnen und Lampenberger

Gerne erinnern wir uns an das äusserst gelungene Theater 2019 zurück und starten voller Vorfreude mit den Vorbereitungen fürs Theater 2021. Unser Erfolg war nicht zuletzt unserem tollen und motivierten Bühnenteam zu verdanken.

Hast du Lust, Teil davon zu werden und schon bald mit uns auf der Bühne zu stehen und eine einmalige, lustige Zeit zu verbringen?

Dann melde dich doch bei Aline Weber-Gysin aline.weber@mvlampenberg.ch oder Carmela Rinderspacher carmela.rinderspacher@mvlampenberg.ch. Wir freuen uns über jede/n, egal ob Beginner oder bereits versierte Theaterspieler.

MV Lampenberg



MUKI-TURNEN LAMPENBERG 2020/21

Liebe Kinder, liebe Eltern

Nach den Sommerferien startet das neue MUKI-Turnjahr. „MUKI“ steht für Mutter-Kind turnen, wobei natürlich auch Papis, Grosis, Opis, Gottis, etc. mitturnen dürfen.

Gerne begrüßen wir `neue` Kinder, welche mit den bisherigen Muki-Kindern viel Spass in **der Turnhalle** haben möchten!

Wir turnen am Montag von 9.00 bis 10.00 Uhr!

Dieses Angebot richtet sich an Kinder ab vollendetem 2tem Lebensjahr bis Kindergarten-Eintritt. Falls Ihr Kind im Laufe des Turnjahres 2 Jahre alt wird und Ihr dann gerne starten möchtet - meldet euch bei mir und reserviert einen Platz für Euch!

Gerne darf unverbindlich in eine Mukiturnstunde reingeschnuppert werden!

Ich bin auf der Suche nach Mamis und Papis welche Freude hätten am (Mit-)Leiten von Mukiturnstunden. Bei Fragen gebe ich gerne Auskunft... die vielen Unterlagen mit Ideen können gerne bei mir durchgeblättert werden... viele strahlende Kinderaugen danken den Einsatz beim Muki-Leiten!

Für Fragen und zur **Anmeldung** bis zum 26. Juni 2020 meldet euch bei:

Sibylle Schweizer, Obermattweg 1, 4432 Lampenberg Tel: 079 775 00 53
Mail: sischa83@gmx.ch

Ich freue mich auf viele bewegungsfreudige Kinder!

Gartenabfälle schaden der Waldgesundheit

Exotische Zierpflanzen bereichern unsere Gärten. Geraten sie in den Wald, kann das fatale Folgen haben. Dort führen sie sich nämlich auf wie Elefanten im Porzellanladen...

Es blüht wieder in unseren Gärten. Viele Pflanzen gedeihen diese Wochen besonders prächtig. Was manche Gartenbesitzer nicht wissen: Auch wenn sie noch so schön sind, von einigen als Zierpflanzen von weit hergeholt Gewächsen geht eine ernstzunehmende Gefahr aus. Sie haben bei uns keine natürlichen Konkurrenten, breiten sich leicht über den Gartenzaun hinaus aus und verdrängen wertvolle heimische Arten oder verschleppen Krankheiten und Schädlinge. Besonders betroffen ist der Wald.

Fatal ist, wenn solche Pflanzen, sogenannte Neophyten, mit Gartenabfällen direkt in den Wald gelangen. Einmal ausgewildert, ist es für Waldeigentümer und Forstprofis schwierig und teuer, die wuchernden Fremdlinge wieder zu stoppen – mancherorts sogar unmöglich. Neophyten führen sich im Wald auf wie Elefanten im Porzellanladen. Unkontrolliert wachsen sie zu neuen, dichten Beständen heran und nehmen anderen Pflanzen, besonders jungen Bäumchen, den Platz und das Licht weg. Damit stören sie die Naturverjüngung, wie sie in vielen Wäldern praktiziert wird, also das eigenständige Nachwachsen der verschiedenen heimischen Baumarten. Dies ist aber wichtig für einen gesunden, starken und klimafitten Wald, der all seine Leistungen erbringen kann.

Krankheiten und Schädlinge lassen Bäume absterben

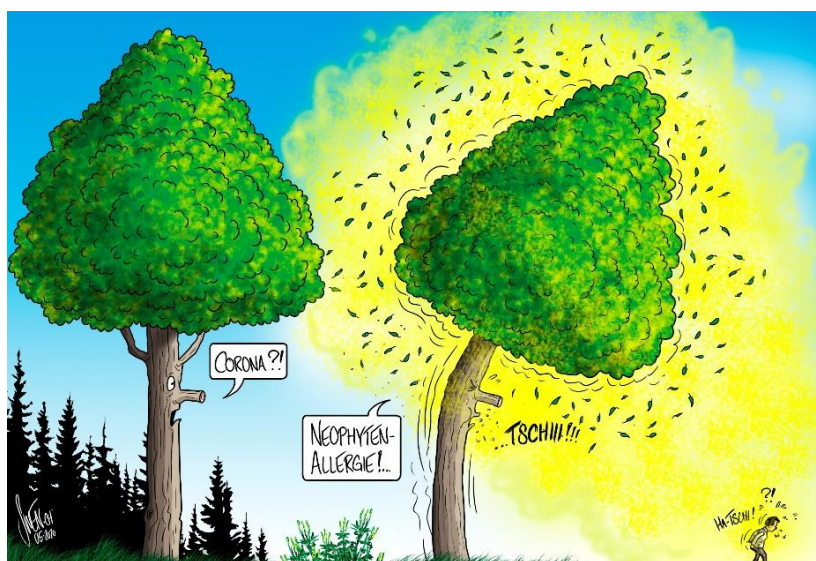
Darum gehören Gartenabfälle nicht in den Wald. Nie!

Auch wenn sich der Rückschnitt der Hecke vielleicht optisch wenig unterscheidet vom Astmaterial der letzten Holzerei oder es sich nicht um Neophyten handelt, sondern um einfachen Rasenschnitt oder Topfballen der verblühten Balkondeko. Denn auch solches Grüngut schadet der Waldgesundheit, weil auf diese Weise Nährstoffe, Düngerreste oder fremde Kleinorganismen wie Viren, Bakterien oder Pilze ins Ökosystem eingetragen werden.

Das Problem ist so ernst, dass das Jahr 2020 von der FAO, der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen, gar zum Internationalen Jahr der Pflanzengesundheit ausgerufen wurde.

Danke, dass Sie verantwortungsbewusst handeln und Ihre Gartenabfälle fachgerecht entsorgen!

Neophyten gehören in den Abfallsack! Nutzen Sie für alles andere die Grünabfuhr der Gemeinde oder erkundigen Sie sich bei der Entsorgungsstelle in Ihrer Nähe.



Cartoon: Silvan Wegmann

Weitere Informationen zum Wald und seiner Gesundheit finden Sie unter www.waldschweiz.ch



GOTTESDIENSTE

So	07. Juni	10.00	Lampenberg	Gottesdienst mit Pfrn. Rosina Christ
So	14. Juni	10.00	Bennwil	Gottesdienst mit Pfrn. Rosina Christ
So	21. Juni	10.00	Hölstein	Gottesdienst mit Michael Pfenninger
So	28. Juni	10.00	Hölstein	Gottesdienst mit Manuela Steinemann
So	05. Juli	10.00	Lampenberg	Gottesdienst mit Pfr. Dr. Daniel Frei

AUSBLICK

Live - Gottesdienste

Seit Pfingsten dürfen wir Gottesdienste wieder gemeinsam in den Kirchen feiern. Wir haben dafür ein entsprechendes Schutzkonzept ausgearbeitet. Im Gottesdienst gilt zwischen Infektionsgemeinschaften die Abstandsregel von zwei Metern. Wir führen Anwesenheitslisten, die nach zwei Wochen wieder vernichtet werden. Gern nehmen wir vom Pfarrteam, Sekretariat oder von der Kirchenpflege Ihre Rückmeldungen entgegen zu diesen "Schutzkonzept-Gottesdiensten".

Kindertageslager in Bennwil

Von Montag bis Donnerstag, 27. bis 30. Juli, spannendes Programm für alle Kinder von 5 bis 8 Jahren, mit Übernachtung zu Hause. Anmeldung bis 22. Juni beim Sekretariat

Wanderwochenende in Adelboden

Freitag bis Sonntag, 14.-16. August im Hotel Hari in Adelboden. Auf dem Programm stehen diverse Wanderungen, an denen man teilnehmen kann. Anmeldung bis 26. Juni beim Sekretariat, Telefon 061 951 20 27 oder refkirche.behoela@bluewin.ch

VERANSTALTUNGEN

Mit den Lockerungen ab dem 6. Juni beginnen wir vorsichtig mit folgenden zwei Anlässen:

Café complet: Dienstag, 16. Juni von 18.15 bis 19.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Sunnewirbel in Hölstein. Das „Café complet“ muss wegen den gegebenen Umständen etwas angepasst werden. Eine „Teilete“ wie bisher ist zurzeit nicht möglich. Deshalb nehmen alle ihr eigenes Abendessen mit und jede Person / Wohngemeinschaft sitzt am eigenen Tisch. Im Sunnewirbel gib'ts genügend Platz. So ist es dort gut möglich, in einer grösseren Gemeinschaft als zu Hause zu essen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Bei Fragen wenden Sie sich an Pfrn. Rosina Christ: 061 951 10 58 / rosina.christ@gmail.com

Was bedeutet die Corona-Zeit für Leben und Glauben? Am Mittwoch, 10. Juni, Montag, 15. Juni und Dienstag, 16. Juni im Sunnewirbel in Hölstein.

Herzliche Einladung zu diesem Gesprächsabend. Das Corona-Virus und die Massnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung der Krankheit haben unser Leben seit März auf den Kopf gestellt. Verändern die neuen Erfahrungen meinen Glauben oder wie ich leben will? Was nehme ich aus den vergangenen Wochen mit? Diesen und ähnlichen Fragen gehen wir an den drei geplanten Austauschabenden im Juni nach. Damit pro Abend nicht zu viele Teilnehmende anwesend sind, bieten wir einen Abend zum selben Thema gleich dreimal an (es ist kein Kurs) und bitten um eine kurze Anmeldung bis 3 Tage vorher bei Pfrn. Rosina Christ

AMTSWOCHEN

23. Mai	- 05. Juni	Pfrn. Rosina Christ	061 951 10 58	rosina.christ@gmail.com
6. Juni	- 18. Juni	Pfr. Roland Bressan	061 951 26 60	pfrbressan@gmx.ch
19. Juni	- 23. Juni	Pfrn. Sabine Brändlin	061 921 13 92	
24. Juni	- 26. Juni	Pfrn. Rosina Christ	061 951 10 58	rosina.christ@gmail.com
27. Juni	- 08. Juli	Pfr. Dr. Daniel Frei	061 260 22 47	daniel.frei@refbl.ch